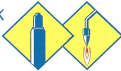


GASE UND TECHNIK  KRAISS & FRIZ		Dokument: Information der Öffentlichkeit
Version: 03 v. 20.11.2018 Ersetzt: 02 vom 25.04.2018	Erstellt :Hr. Bolz Genehmigt: Fr. Lohr	Titel: nach §8a gemäß der 12.BImSchV (StörfallV) Betriebsbereich der unteren Klasse

Kraiss & Friz
 Bahnhofstr.64
 73630 Remshalden – Grunbach
 Tel.: 07151 709966 0 Fax.: 07151 709966 22

Das Unternehmen Kraiss & Friz unterliegt den Grundpflichten der 12. BImSchV für die untere Klasse und bestätigt das sie der zuständigen Behörde die Anzeige nach §7 Absatz 1 der Störfallverordnung gemeldet hat.

Auf unserem Gelände werden verschiedene Rein-Gase, zum Beispiel Stickstoff, gelagert um unsere Kunden mit diesen Gasen zu versorgen. In den Abfüllbereichen werden Rein-Gase und Gasgemische in Druckbehälter umgefüllt, abgefüllt und verpackt, ebenfalls um Kunden z.B. mit Gasen für die Schweiß- Anwendungen zu beliefern.

Tätigkeiten mit Gefahrstoffen und Lagerung:

Die Lagerung der Gase erfolgt in speziell dafür geeigneten unterirdische oder oberirdische Lagerbehälter und Tanks in verflüssigter Form. Des Weiteren werden verschiedenste Gase in Druckgasflaschen gelagert. Die Anlieferung der Gase sowie die Belieferung unserer Kunden erfolgen mittels Straßen Fahrzeugen welche ebenfalls speziell für Gase konstruiert wurden.

Brennbare Gase:



Wie **Propan, Wasserstoff, Acetylen** werden unter Druck in Flaschen unterschiedlichster Größe gelagert/befüllt. Bei einer Freisetzung, die auch im Störfall nur eine oder wenige Druckgasflaschen betrifft, verdünnt sich das Gas relativ schnell mit der Umgebungsluft und es wird außerhalb des Betriebsgeländes keine bzw. kaum merkliche und unkritische Auswirkungen geben.

Brandfördernde Gase:



Oxidierende Gase, hierbei größtenteils **Sauerstoff** werden verdichtet in Druckgasflaschen und tiefkalt verflüssigt in Tanks gespeichert/gefüllt. Stellt bei einem Störfall/ Austritt des Gases lediglich in Wechselwirkung bei einem Brand, durch die brandfördernden Eigenschaften ein größeres Risiko dar. Strömt das Gas, ohne Brandwirkung, lediglich aus dem Behälter verdünnt sich der Sauerstoff sehr schnell und es kommt zu keinen merklichen höheren Sauerstoffkonzentrationen.

Treibstoffe:



Benzin und Diesel werden in unterirdischen Lagertanks direkt unter der Tankstelle gelagert. Austretende Flüssigkeiten und Dämpfe beim Benzin sind extrem entzündbar. Dämpfe sind schwerer als Luft und sammeln sich am Boden. Bildung explosionsfähiger Luft Dampf Gemische möglich. Umweltgefährdend, stark wassergefährdend, giftig für Wasserorganismen mit langzeitiger Wirkung. Kann Krebs erzeugen.

Störfall:

Bei einem Störfall werden umgehend gemäß betrieblichem Alarm- und Gefahrenabwehrplan die örtlichen Rettungsdienste alarmiert, die auch in der Anlage unterwiesen sind. Sollte eine Warnung der Bevölkerung erforderlich sein, so erfolgt diese mit den entsprechenden Verhaltensanweisungen durch die öffentlichen Rettungsdienste.

Die letzte behördliche Vor-Ort-Besichtigung nach §17 Absatz 2 erfolgte am 06.02.2018 durch das

Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 54.3, Industrie/Kommunen Schwerpunkt Abwasser, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart. Tel.: 0711- 904-0- Email: abteilung5@rps.bwl.de

Weitere ausführliche Informationen zur Vor- Ort- Besichtigung und zum Überwachungsplan nach §17 Absatz 1 können dort auf Anfrage wie auch Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen, unter angegebener Adresse eingeholt werden.